

# Fachliche und sprachliche Inhalte im Fremdsprachenunterricht integrieren

## Benötigen Lehrkräfte Fachkenntnisse?

Christian Krekeler

### *1. Einleitung*

Wie vertraut müssen Lehrkräfte mit dem Fach sein, um Fachfremdsprachenunterricht erteilen zu können? In diesem Beitrag soll erläutert werden, welche Rolle Vorkenntnisse für die Planung und Durchführung von Fachfremdsprachenunterricht spielen. Da die Frage nicht allgemein gültig beantwortet werden kann, wird ein konkretes Szenario betrachtet. Es wird angenommen, dass eine erfahrene Sprachlehrkraft (der Verfasser des Beitrags) den studienvorbereitenden Sprachkurs "Deutsch für Maschinenbau" übernimmt. In dem Kurs sollen fachliche und sprachliche Inhalte integriert vermittelt werden. Die Lehrkraft verfügt über einen geisteswissenschaftlichen Hintergrund und ist mit dem Fach nicht vertraut. Auch die Studierenden stehen noch am Beginn der fachlichen Ausbildung, sie sind allenfalls als fachlich teilkompetent anzusehen. Team-Teaching ist nicht geplant. Es soll weiter angenommen werden, dass geeignete Lehrmaterialien für den Kurs nicht vorhanden sind bzw. dass mindestens ein Teil des Kurses mit selbst erstellten Materialien gestaltet werden soll.

Dies ist nur eines von vielen möglichen Vermittlungsszenarien; andere Konstellationen sind denkbar: Fachsprachen werden häufig in studienbegleitenden Sprachkursen vermittelt. Wenn das der Fall ist, können die Vorkenntnisse der (teilweise) fachkompetenten Kursteilnehmenden in den Unterricht einbezogen werden. Bisweilen werden Fachsprachenkurse von *teaching teams* unterrichtet. Eine Lehrkraft, die die Sprachvermittlung übernimmt, und ein Experte, der fachliche Inhalte klären soll, führen den Unterricht dann gemeinsam durch. Für viele Fächer liegen zudem ausgear-

beitete Unterrichtsmaterialien vor. Das gilt vor allem für Englisch, für die Fachsprache Wirtschaft sowie für Kurse, die einen Berufsbezug haben. Aber auch für die Vermittlung von Fachdeutsch und für die Vermittlung technischer Fachsprachen gibt es ausgearbeitete Materialien. Exemplarisch sei auf die Lehrbücher "Deutsch für Ingenieure" (Steinmetz/Dintera 2014) für das Studium und "Technisches Deutsch für Ausbildung und Beruf" (Buhlmann/Fearns 2013) für Deutsch als Berufssprache hingewiesen.

In diesem Beitrag wird aber davon ausgegangen, dass die Lehrkraft allein unterrichtet, dass sie keine Expertin für das Fach ist und keinen Zugriff auf einschlägige Lehrmaterialien hat. Es wird erörtert, wie tief die Auseinandersetzung mit dem Fach sein muss, um den Unterricht planen und durchführen zu können. Im Beitrag wird argumentiert, dass Sprachlehrkräfte in der Lage sind, einen Fachfremdsprachenunterricht zu planen und durchzuführen, da die erforderliche Auseinandersetzung mit dem Fach auch Laien möglich ist. Im Beitrag soll an einem Beispiel erläutert werden, wie diese Auseinandersetzung aussehen müsste.

## *2. Kompetenzen von Lehrkräften im Fachsprachenunterricht*

Ob Lehrkräfte von Fachsprachenkursen über Fachkompetenz verfügen müssen, wurde bereits vor längerer Zeit erörtert. Ewer stellte 1983 fest: "[The English for Science and Technology] teacher should be willing to acquire the intelligent layman's outline knowledge of the disciplines" (1983: 10). Johns und Dudley-Evans postulierten 1980: "[The English for specific purposes] teacher needs to be able to grasp the conceptual structure of a subject his students are studying" (1980: 7). Die Aussagen von Ewer und Johns/Dudley-Evans sind vage, aber aufschlussreich: Demnach können nicht nur Experten für das Fach, sondern auch Laien einen Fachsprachenunterricht erteilen, wenn sie die Struktur des Faches erfassen. Ein laienhaftes Interesse verbunden mit einem allgemeinen Überblick über das Fach und einem Verständnis für das Fach sind demnach hinreichende Voraussetzungen für Planung und Durchführung von Fachsprachenunterricht. Lehrkräfte von Fachsprachenkursen können sich nicht auf ihre Rolle als Sprachvermittler beschränken; eine Auseinandersetzung mit dem Fach wird als erforderlich angesehen.

Um die erforderlichen Kompetenzen genauer beschreiben zu können, werden im Folgenden die Aufgaben beschrieben, die bei der Planung und Durchführung des Kurses "Fachsprache Maschinenbau" zu bewältigen sind. Folgende Arbeitsschritte sind erforderlich: Lehrkräfte müssen (1) den Be-

kann man aber ohne Fachkenntnisse feststellen, was leicht und was schwierig ist? Ganz ohne eine Auseinandersetzung mit dem Thema lässt sich das Curriculum nicht planen. Es ist erforderlich, Fachliteratur zu sichten oder Gespräche mit Fachexpert/innen zu führen. Beim Thema "Nutzung der Windkraft" muss man beispielsweise erkennen, dass es nicht sinnvoll wäre, mit dem Leistungsbeiwert zu beginnen, sondern dass zunächst ein Verständnis für Windkraftanlagen entwickelt werden muss. Demensprechend würde man sich, wie oben bereits skizziert, zunächst mit dem Aufbau und der Funktionsweise von Windkraftanlagen und erst dann mit der Leistung beschäftigen.

Gleiches gilt, wenn man Themen zu einem Curriculum zusammenfügen möchte. Wenn man inhaltlich zu regenerativen Energien arbeiten möchte, ist ohne einen Blick in Fachliteratur bzw. ohne Expertengespräche kaum zu entscheiden, in welcher Reihenfolge die Themen Solar, Windkraft und Wasser behandelt werden sollen.

## 7. Fazit

Können Sprachlehrkräfte ohne Fachkenntnisse Fachsprachenkurse planen und durchführen? Im Beitrag sollte gezeigt werden, dass es ohne eine Auseinandersetzung mit dem Fach nicht geht. Die Planung des Fachsprachenkurses beinhaltet eine Bedarfsermittlung, die Sichtung und Auswahl geeigneter Materialien, die Analyse von Sprache und Inhalt sowie die Planung des fachsprachlichen Curriculums. Diese Arbeitsschritte sind auch dann erforderlich, wenn die Kursteilnehmer/innen fachlich kompetent sind und die Kenntnisse der Kursteilnehmer/innen im Unterricht genutzt werden können. Der Beitrag sollte gleichzeitig illustrieren, dass auch Laien mit relevanten Kommunikationssituationen vertraut werden können und relevante Inhalte sowie relevante Sprache identifizieren können. Um fachliche und sprachliche Inhalte zu integrieren, ist die Fähigkeit, Sprache zu analysieren und zu vermitteln, wichtiger als die Fachkompetenz.

## References

- Brown, J. D. (2001): *Using surveys in language programs*. Cambridge, New York: Cambridge University Press.
- Buhlmann, R. / Fearnas A. (2013): *Technisches Deutsch für Ausbildung und Beruf*. Haan-Gruiten: Europa Lehrmittel.

- Ellis, R. (2003): *Task-based language learning and teaching*. Oxford: Oxford University Press.
- Ewer, J. R. (1983): Teacher training for EST: problems and methods. In: *The ESP Journal*, 2 (1), 9-31.
- Hoffmann, L. (1987): *Kommunikationsmittel Fachsprache. Eine Einführung*. 3. Auflage. Berlin: Akademie Verlag.
- Johns, T. F. / Dudley-Evans, A. (1980): An experiment in the team-teaching of overseas postgraduate students in transportation and plant biology. *Team teaching in ESP*. In: *ELT Documents 106*. London: The British Council, 6-23.
- Krekeler, C. (2013): Languages for specific academic purposes or languages for general academic purposes? A critical reappraisal of a key issue for language provision in higher education. In: *Language Learning in Higher Education* 3 (1), 43-60.
- Long, M. H. (2007): Methodological issues in learner needs analysis, in: Long M. H. (ed.): *Second language needs analysis*. Cambridge: Cambridge University Press, 19–76.
- Loviscach, J. (2014): *Maximaler Leistungsbeiwert einer Windturbine; Betzches Gesetz*. <<https://www.youtube.com/watch?v=Kn6EGdB4lsg>> (25.10.2014)
- Quasching, V. (2013): *Regenerative Energiesysteme*. München: Hanser Verlag.
- Roelcke, T. (2010): *Fachsprachen*. Berlin: Erich Schmidt Verlag.
- Steinmetz, M. / Dintera H. (2014): *Deutsch für Ingenieure*. Wiesbaden: Springer Vieweg.
- von Hahn, W. (1980): Fachsprachen, in: Althaus, H. P./Henne, H./Wiegand, H. E. (Hrsg.): *Lexikon der Germanistischen Linguistik*, 2. Auflage. Tübingen: Niemeyer, 390-395.

Prof. Dr. Christian Krekeler, Hochschule Konstanz HTWG, Brauneggerstr. 55,  
78462 Konstanz, Tel.: 07531 206-395, [krekeler@htwg-konstanz.de](mailto:krekeler@htwg-konstanz.de)